06. Februar 2014 • Nr. 03 • KW 06

Gersbacher Gmeiblättli

Notrufe

In der Zeit von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr und den gesetzlichen Feiertagen:

Ärztlicher, kinderärztlicher Notdienst und Augenarzt	Tel. 01805/19292-330
Zahnärztliche Notrufnummer	Tel. 01803/22255530
Tierärztlicher Notdienst	zu erfragen beim Haustierarzt
Krankentransport	Tel. 07622/19222
Notfallrettung/Notarzt	Tel. 112
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
Deutsches Rotes Kreuz Ersthelfer Gersbach	
Michael Meder	Mobil: 0173/3285995
Rainer Sutter	Mobil 0172/7157303
Petra Deiss	Tel. 07620/980208
Polizeirevier Schopfheim	Tel. 07622/66698-0
Kreiskrankenhaus Schopfheim	Tel. 07622/395-0
Telefonseelsorge	Tel. 0800/1110222 (kostenfrei)
Sorgentelefon (Kinder & Jugendliche)	Tel: 0800/111033
Frauenhaus	Tel. 07621/49325
Giftnotruf Freiburg	Tel. 0761/270-436

Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken

Notdienst - Wechsel jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Samstag, 08.02.2014
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69, Wehr

Sonntag, 09.02.2014
Agathen-Apotheke, Blasistr. 25, Scbopfheim

Samstag, 15.02.2014
Tal-Apotheke, Hauptstr. 46, Schopfheim

Sonntag, 16.02.2014
Bahnhof-Apotheke, Scheffelstr. 12, Schopfheim

www.gersbach.info
... dies ist die Gersbacher Website, die Sie mit allen wichtigen Informationen versorgt.

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der 13. Februar 2014

Kontaktdaten der Ärzte
Dr. Elöd Nagy-Schmidt
Facharzt für Allgemeinmedizin, Wehratalstr. 40, 79650 Schopfheim- Gersbach, Tel.: 07620/988588, Mobil 0160/99867069
Sprechzeiten

Montag	08.00 – 12.30 Uhr (offene Sprechstunde)
Dienstag	08.00 – 12.30 Uhr (Labor/EKG)
Mittwoch	08.00 – 11.00 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)
Donnerstag	13.30 – 17.00 Uhr (offene Sprechstunde)
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)

Dr. med. Georg Boedeker
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Sportmedizin, Chirotherapie, Badearzt, Homöopathie
Hauptstr. 1, 79682 Todtmoos, Tel: 07674/8612
Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

Behördensprechstunden

Ortsverwaltung Gersbach
Wehratalstraße 10, 79650 Schopfheim - Gersbach
Tel. 07620/227 • Fax 07620/980000
Sekretariat Fr. Liane Hauser Deiss
Mail: l.hauser-deiss@schopfheim.de
Montag - Donnerstag 7.30 - 12.00 Uhr, Freitag 7.30 - 09.30 Uhr
www.gersbach.info
Sprechstunden Ortsvorsteher Christian Walter
Mittwoch 19.00 - 21.00 oder nach Vereinbarung
Mail: c.walter@schopfheim.de
Das Pfarramt im Pfarrhaus in Gersbach hat folgende Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag vom 9.00 - 12.00 Uhr
Pfarrbüro Gersbach Ingrid Ühlin
Tel. 07620/988580 • Fax 07620/988582
Kirchendienerin Doris Sutter Tel. 07620/318902
Pfarrer Ströble, Fahrnau Tel. 07622/3019
Kläranlage Gersbach Wolfgang Ühlin
Tel. 07620/304, Mobil 0174/3149682
Stadtverwaltung Schopfheim
Hauptstraße 23, 79650 Schopfheim
info@schopfheim.de • www.schopfheim.de
Tel. 07622/396-0
Wasserversorgung Schopfheim
Hr. Metzger, Tel. 07622/6884827
Stromversorgung Energiedienst – Störungsdienst –
Tel. 07623/92-0
Gasversorgung Badenova Störungsdienst
Tel. 018002/767767 oder 07621/4023-0
Untere Flurbereinigungsbehörde
Hr. Mathias Klünder, Tel. 07751/863518
Forstrevier Gersbach Jörg Gempp
Tel. 07620/1515, Mobil 0172/7614278
Grundschule Gersbach Tel. 07620/232
Evang. Kindergarten Gersbach Tel. 07620/313
Unser Gersbacher Dorfladen

Montag – Freitag	06.30 Uhr – 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch u. Freitag	16.00 Uhr – 19.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	Nachmittags geschlossen
Samstag	07.00 Uhr – 12.30 Uhr

Tel:. 07620/3189967, mail: dorfladen-gersbach@gmx.de
Dorfbücherei
Öffnungszeiten: jeden Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

IMPRESSUM
Herausgeber: Ortsverwaltung Gersbach
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortsvorsteher Christian Walter,
E-Mail: L.Hauser-Deiss@Schopfheim.de, C. Walter@Schopfheim.de
www.gersbach.info

Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck, Postfach 12 54, 78329 Stockach,Tel.: 07771/93 17-0, Fax: 07771/93 17-40.
E-Mail: info@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Dorfnachrichten *amtlich und aktuell*

Ruhezeit für Reihengräber abgelaufen

Gemäß § 20 der Friedhofssatzung der Stadt Schopfheim vom 1. Januar 2002 wird öffentlich bekannt gemacht, dass die Ruhezeit für folgende Reihengräber abgelaufen ist und die Gräber abzuräumen sind:

Städtischer Friedhof in Gersbach
Feld 3 - Reihe 2, Gräber 20 - 26 (Jahre 1990-1993)

Die Angehörigen werden gebeten, die auf den Gräber befindlichen Grabsteine, Einfassungen und Pflanzen bis zum
1. Juli 2014 zu entfernen

Anträge auf Erstaufforstung sind bis zum 01. Mai 2014 zu stellen

Nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) von Baden-Württemberg sind alle Erstaufforstungen genehmigungspflichtig. Wer im Herbst 2014 oder Frühjahr 2015 aufforsten will und bisher noch keine Genehmigung hierzu hat, muss den Aufforstungsantrag bis spätestens 01.05.2014 beim Bürgermeisteramt, auf dessen Gemarkung das aufzuforstende Grundstück liegt, 4-fach - mit einer Lageplanskizze versehen - einreichen.
Bei Aufforstungsflächen, die in Schutzgebieten, wie z. B. NATURA 2000-Gebieten, Natur- oder Landschaftsschutzgebieten oder gesetzlich geschützten Biotopen liegen, prüft die Untere Naturschutzbehörde, ob eine Aufforstung genehmigungsfähig ist. Gegebenenfalls sind im Antragsverfahren weitere Unterlagen zur Prüfung erforderlich.
Wir weisen darauf hin, dass ungenehmigte Aufforstungen empfindliche Geldbußen bis maximal 500 € zur Folge haben können und die Pflanzen in aller Regel wieder entfernt werden müssen.
Nach der bisherigen Richtlinie des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige Waldwirtschaft ist die Bezuschussung einer Erstaufforstung nur möglich, wenn der Laubbaumanteil mindestens 40 % der Fläche (Mischkultur) oder gegebenenfalls 80 % der Fläche (Laubbaumkultur) umfasst. Die örtlich zuständigen Forstrevierleiter stehen im Rahmen der kostenlosen Beratung für Auskünfte (Baumartenwahl, Abwicklung) zur Verfügung.
Die Bearbeitung von Aufforstungsanträgen ist gebührenpflichtig; die Gebühr bewegt sich nach dem Gebührenverzeichnis des Landratsamtes Lörrach vom 13.05.2009 in einem Rahmen zwischen 50 und 500 € je Antrag.
Die Anlage einer Weihnachtsbaumkultur über 20 Ar ist seit dem 16.12.2011 genehmigungspflichtig. Weihnachtsbaumkulturen unter 20 Ar müssen weiterhin jedoch vor der Anpflanzung beim Landratsamt angezeigt werden.
Nach der Novellierung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes darf die Genehmigung von Weihnachtsbaumkulturen auf Dauergrünland bis zum 31.12.2015 nur erteilt werden, wenn unter anderem der Verlust des Dauergrünlandes durch die Umwandlung einer bisher nicht als Grünland genutzten landwirtschaftlichen Fläche im naturräumlichen Zusammenhang dauerhaft ausgeglichen wird. Die Antragsformulare für die Erstaufforstung bzw. Anzeige von Weihnachtsbaum-kulturen sind beim Landratsamt Lörrach, Fachbereich Landwirtschaft, Palmstr. 3, 79539 Lörrach erhältlich.

Landratsamt Lörrach
Fachbereich Landwirtschaft
Herr Clausen
Telefon: 07621 410-4401
E-Mail: **jan.clausen@loerrach-landkreis.de**
URL: **www.loerrach-landkreis.de**

FIONA (Flächeninformation und Online-Antrag)

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Lörrach bietet folgende Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2014 an:

Donnerstag, 13.02.2014, 20:00 Uhr
Sitzungssaal des Kreistages im Landratsamt Lörrach

Dienstag, 18.02.2014, 20:00 Uhr
im Gasthaus Hirschen in Malsburg-Marzell

Mittwoch, 19.02.2014, 20:00 Uhr
Gasthaus Maien in Wieslet

Donnerstag, 20.02.2014, 20:00 Uhr
Festhalle in Utzenfeld

Wir informieren über Änderungen gegenüber dem Vorjahr. Dabei werden wir insbesondere auf die Antragsstellung mit FIONA (Flächeninformation und Online-Antrag) eingehen. Eine Anmel-dung ist nicht erforderlich. Interessierte Landwirtinnen und Landwirte sollten das Informationsangebot nutzen.

Landratsamt Lörrach
Fachbereich Landwirtschaft

Aufgrund eingegangener Beschwerden weisen wir zum wiederholten Male alle Hundehalter oder –führer eines Hundes auf die **Polizeiverordnung betreffend freilaufende Hunde** hin:

Gemäß § 11 der Polizeiverordnung ist ein Tier so zu halten, dass niemand gefährdet wird.

Hunde dürfen nach Abs. 3 nicht ohne begleitende Person, die auf Zuruf auf das Tier einwirken kann, frei herumlaufen. Vorsorglich möchten wir darauf hinweisen, dass ordnungswidrig im Sinne der Polizeiverordnung handelt, wer Hunde frei herumlaufen lässt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Auch hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft **nicht** auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet.
Dennoch dort abgelegter Hundekot ist **unverzüglich zu beseitigen.** Wer dies nicht tut, begeht eine **Ordnungswidrigkeit**, die mit **Bußgeld** bestraft werden kann.

Hundekotbeutel sind **kostenlos** auf der Ortsverwaltung erhältlich.

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer

Neue Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW von Februar bis Juli 2014.
Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2014.

Nähere Informationen und Anmeldung bei: **www.wald-online-bw.de** sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2014 des Landesbetriebs ForstBW.

Nachfragen nach freien Wohnungen

Aufgrund einiger Anfragen von freien Wohnungen, bittet die Ortsverwaltung Tel. 07620/227 um Bekanntgabe, wo derzeit oder in absehbarer Zeit Wohnungen frei sind oder werden.

Wir geben die Kontaktdaten gerne weiter.

Veranstaltungshinweis für interessierte Milchkuh- und Mutterkuhalter

Die Tierhaltungsberatung und Übergebietliche Weideberatung des Landratsamts Lörrach veranstaltet mit Referenten des Landwirtschaftlichen Zentrums (LAZBW) aus Aulendorf amMittwoch, den 19.02.2014 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Forum (Constanze-Weber-Gasse, neben dem Rathaus) der Stadt Zell i. W. ein Seminar zum Thema:

**„Milchvieh- und Mutterkuhhaltung
unter dem Aspekt Landschaftspflege
und Nutzung von Extensivgrünland“**

Die nachhaltige Bewirtschaftung von Wiesen und Weiden und damit verbunden die Offenhaltung der Landschaft ist ein gesellschaftspolitisches Ziel. Das Dauergrünland des Südschwarzwaldes und die Flächen in den ausgewiesenen FFH-Gebieten werden extensiv bewirtschaftet.

Im Rahmen des Seminars sollen Strategien aufgezeigt werden, welche Möglichkeiten es für Milchkuh- und Mutterkuhhalter geben kann, ihre Produktion unter diesen erschwerten Bedingungen, zu optimieren.
In Form von Vorträgen werden,

- die aktuelle Situation der Tierhaltung und Grünlandbewirtschaftung im Landkreis Lörrach,
- die Ansprüche an die Weidetiergenetik im Höhengebiet,
- die Art der Bewirtschaftung von artenreichem Grünland,
- die Mutterkuhhaltung als Alternative

vorgestellt.

Telefonische oder Online-Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 16.02.2014 unter:
Landratsamt Lörrach
Fachbereich Landwirtschaft
Telefon: 07621/410-4443 oder -4449
Email: **martina.krietemeyer@loerrach-landkreis.de** oder **diethild.wanke@loerrach-landkreis.de**

Stellenausschreibung Vertretungskraft

Für das Rathaus Gersbach wird ab sofort eine Reinigungskraft zur Vertretung in Urlaub- und Krankheitstagen gesucht.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Ortsverwaltung Gersbach, Tel.: +49 (0) 7620/227.

Bürger/-in mit musikalischem Gehör gesucht

Die Ortsverwaltung sucht eine Bürgerin oder einen Bürger, die/der mit musikalischem Gehör zukünftig die Soundanlage der Bergkopfhalle bei Veranstaltungen betreuen kann.
Da es in letzter Zeit immer wieder zu Irritationen beim Betreiben der Anlage kam, möchten wir zukünftig eine Person benennen, die bei diversen Veranstaltungen/Anlässen das Betreiben der Anlage im Sinne der Mieter übernimmt. Die Aufwendungen werden entsprechend vergütet.
Auch Jugendliche ab 18. Jahren, die diese verantwortliche Tätigkeit übernehmen wollen, sind gerne willkommen.

Wer Interesse bekundet, möchte sich direkt mit Herrn Ortsvorsteher Christan Walter in Verbindung setzen.

Abfallbeseitigung

18.02.2014	Blaue Tonne
26.02.2014	Gelber Sack
26.02.2014	Karton

Unsere Jubilare

Nachstehende Jubilare feiern in den nächsten Tagen Geburtstag

Wir gratulieren unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu ihrem Geburtstag und wünschen von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

„Redet, was gut ist, was erbaut und was notwendig ist, damit es Segen bringe denen, die es hören“. Eph 4,29

12.02.2014	Geiger, Werner	73 Jahre
13.02.2014	Sutter, Friedrich	85 Jahre
13.02.2014	Weniger, Lieselotte	76 Jahre
19.02.2014	Stark, Klaus	70 Jahre
21.02.2014	Schmidt, Emma	91 Jahre

Aus dem Kindergarten

Bewirtung im Info-Pavillon

Bei Schnee und schönem Wetter wirtet der Kindergarten Gersbach am **8. und 9. Februar 2014** im Info-Pavillon.
Wir freuend uns auf Ihren Besuch.

Kultur

Veranstaltungen in Gersbach

08./09.02.2014	Bewirtung im Info-Pavillon, Kindergarten Gersbach
27.02.2014	Hemdglunki im Gasthaus zum Pflug
28.02.2014	Kinderfasnacht mit der Latschi-Clique

Kirchennachrichten

Gedankensplitter

- Der Optimist glaubt, dass wir in der besten aller möglichen Welten leben; der Pessimist fürchtet, dass es wahr ist
- Die meisten Aufgaben lösen sich von selbst. Man darf sie nur nicht dabei stören.
- Wer sich in Sicherheit wiegt, verschaukelt sich selbst
- Wozu die Wahrheit im Kaffeesatz suchen, da sie doch angenehm im Wein untergebracht ist
- Wenn einer hinterher der Dumme ist, kann er sicher sein, dass er es auch schon vorher war.
- Wenn Gott alles so genau nehmen würde, hätte er viel zu tun.
- Wenn mir Gott nur ein klares Zeichen geben könnte! Etwa eine größere Einlage zu meinen Gunsten auf meiner Bank
- Leute, die alles bedenken, ehe sie einen Schritt tun, werden ihr Leben auf einem Bein verbringen.

Herr, schenke mir Sinn für Humor.
Gib mir die Gnade, einen Scherz zu verstehen,
damit ich ein wenig Glück kenne im Leben
und anderen davon mitteile.
Thomas Morus

Gottesdienste und Veranstaltungen der Evang. Kirchengemeinde Gersbach

09. Februar 2014 Kein Gottesdienst in Gersbach, herzliche Einladung zum Gottesdienstbesuch um 10:00 Uhr in Fahrnau.

13. Februar 2014 19:00 Uhr **Abendandacht** Pfarrer Ströble

16. Februar 2014 10:00 Uhr **Hauptgottesdienst** Prädikant Stephany

19. Februar 2014 18.30 Uhr Kath. Wortgottesdienst in Gersbach

23. Februar 2014 Kein Gottesdienst in Gersbach, herzliche Einladung zum Gottesdienstbesuch um 10:00 Uhr in Fahrnau.

Altennachmittag:
Die Runde der Älteren trifft sich im neuen Jahr wieder am **20. Februar 2014 um 15:00 Uhr** im Gemeindesaal des Pfarrhauses.

Wahl eines Vertreters für die Bezirkssynode

Für die Wahl eines Vertreters unserer Gemeinde für die Bezirkssynode schlägt nicht der Ältestenkreis unserer Gemeinde alleine vor, sondern erstellt eine Vorschlagsliste, die durch weitere Personen aus der Gemeinde ergänzt werden kann. Der Wahlvorschlag muss vom Kandidierenden durch seine Unterschrift bestätigt werden. Außerdem ist es erforderlich, dass mind. 10 Personen den Wahlvorschlag unterstützen.
Vom 2. Bis zum 16. Februar 2014 können Vorschläge eingereicht werden.

Listen für die Wahlvorschläge liegen im Pfarramt und in der Kirche aus.

Vereinsnachrichten

DC Die Wölfe

Beständige Vorstandschaft und in der Liga „brummmmts“
Im Rahmen der Jahreshauptversammlung Anfang Januar wurde von 9 gemütlichen Vereinsmitgliedern der alte Vorstand Manfred Borgschulze auch für die nächste Periode im Amt bestätigt. Gleiches gilt für den seit Jahrzehnten für die Kasse verantwortlichen Uwe Bühler. Für 10 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Sir Alexander Tröbs geehrt.

A-Liga – Die Wölfe setzen sich in der oberen Tabellenhälfte fest
Die Gersbacher Wolfspelzdartgemeinschaft hat die 3-wöchige Weihnachtspause gut überstanden. Am 10.ten Spieltag wurde der DC Wild Revolutioners aus Todtnau mit 6:14 in die Schranken geworfen. Beim letzten Vorrundenspiel zeigten Die Wölfe, dass ein Tiger aus Schopfheim-Fahrnau auf den Höhen zu Gersbach nichts zu suchen hat. Mit 16:4 wurden die Schmusekätzchen des DC Tigers ins Tal zurückgeschickt.
Nach der Vorrunde belegt die Superdupertruppe mit 20:13 Punkten den 6.ten Tabellenplatz und schielt mit dem einen oder anderen Wurfauge Richtung der Podestplätze.

Liga-Pokal-Achtelfinal-Auslosung
Die Glücksfee hatte (wie jedes Jahr) mal wieder kein Erbarmen für die Schwarzwälder Götterboten. Als Gegner wurde der derzeitige A-Liga-Tabellendritte DC Beckerhof 2 aus Schönenberg gezogen. Nichtsdestotrotz geht der DC Die Wölfe mit Freude an die 2 KO-Begegnungen, denn im Hinrundenligabetrieb konnte man(n) sich gegen die Schönenberger knapp durchsetzen.

Dorfbücherei Gersbach

28. Februar 2014, Bürgersaal, 20 Uhr

Mit dem Rucksack durch Nepal

Vortrag von Nadine Kiefer
Nepal, das kleine Land zwischen Indien und China bietet sowohl landschaftlich- vom Dschungel übers Mittelgebirge bis hin zu den höchsten Bergen der Welt- als auch kulturell eine große Vielfalt. In der Vortragsreihe der Dorfbücherei Gersbach wird Nadine Kiefer von ihrer Reise durch Nepal berichten. Dabei ging es auf Safari

durch den Dschungel des Chitwan Nationalparks im Süden, auf eine Wanderung ins Vorgebirge des Annapurna-Gebirgszuges, zur Besichtigung kultureller Bauten und historischer Städte ins Kathmandutal und ins Hochgebirge auf dem Weg in Richtung Mount Everest. Mit bunten Fotos und persönlichen Eindrücken wird ein Einblick in die Kultur und Natur Nepals gegeben. Am Freitag, 28. Februar im Bürgersaal, Rathaus Gersbach. Der Eintritt ist frei, Spenden werden an ein gemeinnütziges Projekt in Nepal weiter gegeben.

Danke

Auch in diesem Jahr haben wir an den Adventsfreitagen im Dezember zum alljährlichen „z`Licht go“ im Bürgersaal eingeladen. Zahlreiche Besucher haben bei Kerzenschein, Punsch und Plätzchen gesungen und den unterschiedlichsten Weihnachtsgeschichten gelauscht. Unser besonderer Dank gilt Theresa Theissmann, die uns mit Ihrer Querflöte verzaubert hat.

An diesen Abenden konnten auch unser selbstgebastelter Weihnachtsschmuck sowie die sehr beliebten Grußkarten erworben werden. Vom Erlös haben wir die Hälfte für die Opfer auf den Philippinen gespendet.

Vielen Dank an alle, die uns mit Ihrer Anwesenheit und Ihren Einkäufen unterstützt und ermutigt haben.

Das Dorfbücherei-Team

Sonstiges

Neues aus AgraEurope

Altmaier: Energiewende befördert ländliche Regionen

Die Energiewende befördert positive Entwicklungen in ländlichen - oft strukturschwachen - Regionen. Das erklärt Kanzleramtsminister Peter A l t m a i e r in seinem Beitrag zum aktuellen Reader „Regionales Zukunftsmanagement - Existenzgründung im ländlichen Raum“, der im Fachverlag Pabst erschienen ist.

Wie der Verlag in der vergangenen Woche mitteilte, betont der bisherige Bundesumweltminister darin, dass die Energiewende die Energieversorgung dezentraler und mittelständischer mache. Schon heute trage der dezentrale Ausbau erneuerbarer Energien zur Wertschöpfung in den Kommunen bei. Landwirte seien zu Energiewirten geworden, ländliche Kommunen verzeichneten Einnahmen, mit denen sie ihre freiwilligen Leistungen endlich wieder finanzieren könnten.

Die Energiewende sei längst eine Bewegung „von unten“. Wichtig erscheint Altmaier auch „die Mitbestimmung der Bürger“. Man müsse völlig neue Formen finden, sie alle in die Entscheidungen über den Umbau der Infrastrukturen einzubinden. Wichtig sei dabei auch die wirtschaftliche Teilhabe. Es sei daher begrüßenswert, dass über die Energiegenossenschaften hinaus erste Projekte entstünden, die eine wirtschaftliche Beteiligung von Bürgern an der Wärmeerzeugung ermöglichten.

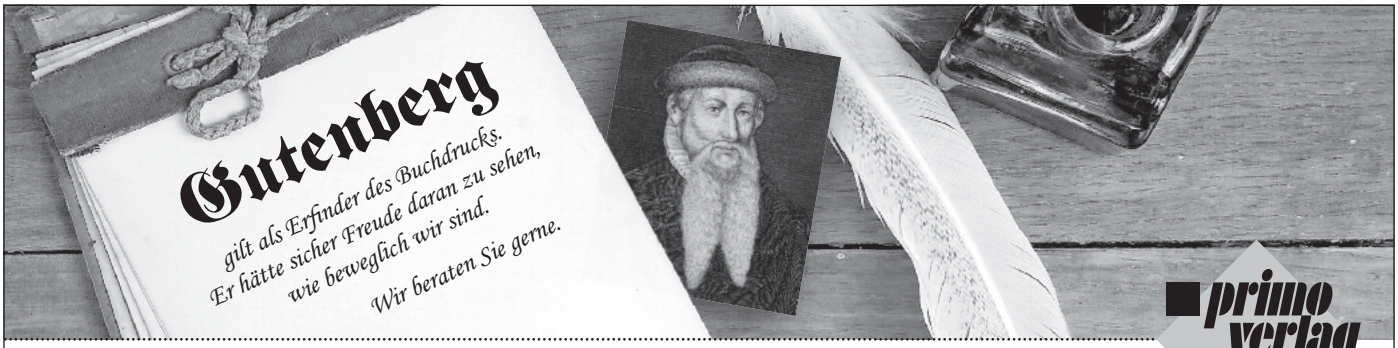
Wetterregeln

„Ist der Februar trocken und kalt,
kommt im Frühjahr Hitze bald.“

„Je nasser ist der Februar,
desto nasser wird das ganze Jahr.“

Auch diesmal wieder ein Bild zum Ausmalen für unsere kleinen Leser.

Ende des redaktionellen Teils



Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

Themen Spezial

ANZEIGENAUFTRAG

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter + Individual-Print

STARKE THEMEN - IDEALES WERBE-UMFELD

Wir machen Ihr Thema zum Thema...

SONDERSEITE - Wählen Sie aus... (Vergessen Sie nicht die gewünschte Woche anzukreuzen)

KW	KW	KW	KW	KW	KW	EDV-Nr.	Region	mm-Preis*
5	42	–	–	–	–	640	Efringen-Kirchen, Haltingen, Vorderes Kandertal	0,79 €
5	42	–	–	–	–	674	Radolfzell, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen, Höri-Woche	1,10 €
5	42	–	–	–	–	675	Badenweiler, Auggen, Schliengen, Bad Krozingen, Müllheim	1,10 €
5	42	–	–	–	–	636	Umkirch, Gottenheim, Bötzingen, Eichstetten, March	1,05 €

KW	KW	KW	KW	KW	KW	EDV-Nr.	Region	mm-Preis*
10	20	44	–	–	–	633	Wehr, Schwörstadt, Hasel, Todtmoos	0,88 €
10	20	44	–	–	–	617	Hartheim, Heitersheim, Eschbach, Bad Krozingen	0,90 €
10	20	44	–	–	–	666	Grenzach-Wyhlen, Eichsel/Minseln/Adelhausen, Herten/Degerfelden, Karsau	0,92 €
10	20	44	–	–	–	629	Steinen, Maulburg, Kl. Wiesental, Zell i. W.	0,92 €
10	20	44	–	–	–	636	Umkirch, Gottenheim, Bötzingen, Eichstetten, March	1,05 €
10	20	44	–	–	–	612	Münstertal, Sulzburg, Staufen, Ballrechten-Dottingen	1,05 €
10	20	44	–	–	–	676	Badenweiler, Auggen, Schliengen, Neuenburg	1,11 €
10	20	44	–	–	–	681	Hohberg, Ringsheim, Schwanau	0,90 €
10	20	44	–	–	–	682	Überlingen, Owingen, Sipplingen	0,90 €

* mm-Preis bei 45 mm Spaltenbreite + gesetzl. MwSt.

KONTAKT

Firma

Kundennummer (falls vorhanden)

Name, Vorname (Ansprechpartner)

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel.

E-Mail

IBAN

BIC

oder

Bank

BLZ

Kontonummer

Datum, Unterschrift

Höhe: _____ mm

◯ 2-spaltig ◯ 4-farbig*
◯ 4-spaltig ◯ SW

Weitere Sonderseitenthemen unter www.primo-stockach.de

FRAGEN ZU DEN THEMEN SPEZIAL?

› Wir beraten Sie auch gerne persönlich!

Tel. 07574/9347-50,
Tel. -51, Tel. -52
Fax 07574/9347-49
primo-sonderseiten@t-online.de

› Verlag und Anzeigen:
Meßkircher Straße 45 | 78333 Stockach | Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 | Fax 0 77 71 / 93 17 - 40,
anzeigen@primo-stockach.de | **www.primo-stockach.de**

LIKE US ON FACEBOOK

Thomas Friedmann **Kanzlei für Erbrecht**

Rechtsanwalt

Stöckmattenstraße 1
D-79541 Lörrach (Haagen)
Tel. 07621 - 1 62 67 46
www.anwalt.de/friedmann
Haus- und Heimbesuche

- Vererben | Erben | Pflichtteil
- Nachlassplanung
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- Testamentsvollstreckungen (AGT)
- Erbschafts- und Schenkungssteuer
- Internationales Erbrecht D/CH D/F D/I

In Bürogemeinschaft mit KUPKA-Rechtsanwälte

Danksagung Statt Karten

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unseres guten Vaters

Josef Koch

sagen wir recht herzlichen Dank.

Besonderen Dank
- Herrn Pfarrer Tilgner für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes
- unserem Hausarzt Dr. Bechstein
- dem Pflegedienst Henschke für die jahrelange Pflege

Danke all jenen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Gersbach,
im Januar 2014

Im Namen aller Angehörigen
Werner Koch
Jutta Greiner

Wozu lange Transportwege?
Heu zu verkaufen
Tel.: 0 76 20 - 2 49

TREPPENLIFTE
Service und Verkauf vom regionalen Profi!
Tel. 07741-965858
www.reha-lift.biz

Seit 25 Jahren der zuverlässige Reiseservice Ihres Mitteilungsblattes!

primo LESERREISEN

Seidenstraße
Zauberhaftes Usbekistan entlang historischer Route

03.04. bis 10.04.2014
ab Friedrichshafen
Reisepreis: p.P. ab € **1.295,-**
EZ-Zuschlag € 195,- Ausflugspaket € 245,- p.P.
Gruppenvisum einschl. Besorgung € 45,- p.P.
Auf Wunsch Haustürservice zubuchbar!
Gratis Parkplatz am Flughafen!

Ausführliche Infos: **www.primo.globalis.de**
Oder fordern Sie einfach unseren Sonderprospekt an!

Daisendorferstr. 34, 88709 Meersburg,
Telefax: 0 75 32 / 80 01 - 22, Telefon: 0 75 32 / 80 01 - 13
E-Mail: primo@aufundweg.net, internet: www.aufundweg.net